



3-Schicht-Flachfolienanlage

Flachfolien-Extrusion im Labormassstab für
Rezepturenentwicklung, Versuchszwecke und Nullserien

Einsatzgebiet

Die Flachfolienanlage im Labormassstab ist einzigartig an einer Schweizer Fachhochschule und eignet sich ideal für Rezepturenentwicklungen. Die Qualität der hergestellten Folien und Platten ist vergleichbar mit einer grossen Produktionsanlage.

Folienherstellung

Mit der neuen 3-Schicht-Flachfolienanlage werden die bisher möglichen Verfahrensvarianten für die Folienherstellung deutlich erweitert. Durch den modularen Aufbau können drei mit gravimetrischen Dosierungen ausgestattete Extruder der bestehenden Blasfolienanlage genutzt werden. Die Einspeisung der Schmelze erfolgt mittels Feedblock, was dazu führt, dass ein breiter MFR-Bereich gefahren werden kann. Die Nachfolge besteht aus einem 3-Walzenstuhl, der sowohl horizontal wie auch vertikal aufgebaut werden kann. Der Walzendurchmesser von je 144 mm erlaubt somit das Produzieren von Folien oder auch dünnen Platten bis zu einer Stärke von 4 bis 5 mm.



Maschinenbezeichnung

- Flachfolienanlage CR 136/450 S
COLLIN Lab & Pilot Solutions GmbH

Technische Daten

- Maximaler Ausstoss der Breitschlitzdüse 45kg/h
- Düsenbreite 400 mm
- Spaltbereich 0.4 – 5 mm
- Walzentemperaturbereich 25 – 150°C
- Maximaler Ausstoss pro Extruder 15kg/h
- Feedblock für Schichtenaufbau ABC oder ABA
- Extrusion in 0° oder 90° Konfiguration

Ausstattung

- 3 Extruder 25L/D (ø 30mm)
- 2 Extruder 30L/D (ø 30mm)
- 1 Extruder 30L/D (ø 20mm)
- Gravimetrische Dosierungen
- Randbeschnitt / Randstreifenwickler

Kontakt

Prof. Dipl.-Ing. Daniel Schwendemann,
Leiter Fachbereich Compoundierung / Extrusion

+41 58 257 49 16
daniel.schwendemann@ost.ch